

Jahresbericht 2021

Liebe Mitglieder, Förderer, Freunde und am Förderverein Interessierte,

wie alljährlich berichtet die Vorstandschaft zum Jahreswechsel über Aktivitäten, Ereignisse, Entwicklungen, Spendenverwendung und Vorhaben im URRC/Tansania und im Förderverein.

Jahreshauptversammlung (JHV) am 23.10.2021 in Bad Kissingen

Bei der satzungsgemäßen Durchführung wurden die Verantwortlichen einstimmig entlastet. Erstmals fand die Veranstaltung in den Räumlichkeiten von ATLAS-Zentraleinkauf in Form einer digitalen Video-Konferenz statt und wurde von Wolfgang Hertrich (2. Vorstand und Hausherr) moderiert. Der Ablauf und insbesondere die Direktschaltung in das URRC nach Tansania zu Mona Behninger und Sophia Moshi kam problemlos zustande. Neben persönlich anwesenden Vereinsmitgliedern schalteten sich weitere Mitglieder per Video-Schleife zu und konnten so direkt den Ausführungen unseres Vereinsmitgliedes M. Behninger direkt aus der Einrichtung folgen und bei dieser Gelegenheit auch den tansanischen Physiotherapeuten Ole kennenlernen.

CORONA-Pandemie in Tansania und die Auswirkungen

- Der Tourismus ist eingebrochen, Anstieg der Arbeitslosigkeit
- Erkrankte und Tote wurden statistisch kaum erfasst, keine Tests...
- **keine Fälle?? → keine Infektionen???**
- Präsident Magufuli (nach dem Corona-Tod des Vizepräsidenten ebenfalls an Covid-19 verstorben) leugnete Corona-Infekte bis zuletzt
- Nachfolge-Präsidentin Hassan wurde erste Frau als Präsidentin in Ostafrika und leitete den Beginn von Corona-Impfungen ein



CORONA
Tingatinga-Bild

Aktivitäten im URRC in dieser schwierigen Phase

Betr. CORONA:

- Schulung
- Seminare
- Desinfektion
- Abstand
- Masken-Produktion
- keine Gruppen-Fahrten (Dalladalla)



Mitarbeiter-schulungen:
hier EDV-Kurs,
Hardware vom Förderverein



Aus- und Fortbildungen
Graduation im Juni 2021



Dorfbesuche

Ausbildung im URRC, Produktion/Verkauf

- Schreinerei
- Mobiliar
- Schlosserei
- Hilfsmittel
- Schneiderei
- Bäckerei



Tingatinga-Malerei, Schulung



Straßenverkauf
im Café

Das SETU-Projekt

(SETU=Special Education+Training Unit):

Ziel: Verbesserung der Situation von jungen Menschen mit Lern- und geistigen Handicaps

- Weiterbildungsangebote für Betroffene, Angehörige, Interessenten und Institutionen – auch für Mitarbeiter
- Abschlüsse teilweise vergleichbar mit einer Ausbildung in Deutschland

- Staatl. Anerkennung durch das „Institute of Adult Education“ in Tansania

Lohnfortzahlungen durch den Förderverein für 2 Lehrerinnen, 1 Erzieherin, 1 TINGATINGA-Lehrer) zusätzlich 1 EDV-Dozent (für Mitarbeiter, Kursteilnehmer)

Fertigstellung der sogen. „Beschützen- den Werkstätten“ noch 2021

- Gebäudekosten übernimmt Mission EineWelt

- Ausstattung übernimmt der Förderverein URRC e.V. – falls erforderlich



Abteilung für Physikalische Therapie

Hospitation des tansanischen Physiotherapeuten Ole im Hegau-Jugendwerk in Deutschland

Förderung durch



Einige Aufgaben für 2022 und Folgejahre

- **Überbrückungen der Corona-Folgen** durch Lohnfortzahlungen für einzelne Mitarbeiter*innen
- **Physikalische Therapie** (z.B. Krankengymnastik, Selbsthilfetraining, Hilfsmittelversorgung): Strukturierung und (personelle) Erweiterung der Abteilung bei stark zunehmender Auslastung
- **Einnahmen erwirtschaften** um Arbeitsplätze für eine qualifizierte Betreuung der Heranwachsenden mit körperlichen und/oder geistigen Handicaps zu erhalten (Nachhaltigkeit)



Allgemeine Informationen

- Das URRC hat in der Vor-CORONA-Zeit einen großen Teil der laufenden Kosten selbst erwirtschaftet. In Zeiten der Pandemie nahm gerade in Afrika die Arbeitslosigkeit und damit die Not der Menschen stark zu – insbesondere hat sich die Notlage für Menschen mit Behinderungen verschlimmert. Da in dieser Phase dennoch Ausgaben für Erhalt und Weiterentwicklung der sozialen Einrichtung anfallen, hilft der *Förderverein URRC e.V.* bei der Überbrückung.
- Der *Förderverein URRC e.V.* ist rein ehrenamtlich organisiert, **Ausgaben für den Vereinsbetrieb, Verwaltungskosten, Löhne oder z.B. Spesen/Reisen entstehen nicht.**
- Mit Bescheid vom November 2021 ist der *Förderverein URRC e.V.* weiterhin von der Körperschaftssteuer befreit, da er „ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient“. Er ist deshalb weiterhin berechtigt, Zuwendungsbestätigungen (Bescheinigungen für Spenden) auszustellen. Schon mit relativ geringen Mitteln ist in Tansania sehr viel zu bewirken...

Allen Menschen, welche die Arbeit im URRC (*Usa River Rehabilitation and Training Center*) vor Ort durch Mitarbeit und persönlichen Einsatz unterstützen, die durch Organisation im Hintergrund, durch Mitgliedschaft im Förderverein und Spenden einen Beitrag zur Weiterentwicklung der medizinischen Versorgung in Tansania leisten, gilt ganz besonderer Dank.

Nach Normalisierung der Reisemöglichkeiten sind Interessierte herzlich eingeladen, sich von der wertvollen und effektiven Arbeit im URRC selbst zu überzeugen und dabei auch die Menschen und das Land kennenzulernen.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2022

gez. Dr. med. Willy Zink & Wolfgang Hertrich
Vorstandschaff